

Ordnungsgruppe Gym/Ge und Verbeamtung NRW

Beitrag von „Seph“ vom 13. September 2020 11:43

[Zitat von chilipaprika](#)

der Kanuschein ist nicht jedem gegeben. Der Daz-Schein, die Erfahrung und Bereitschaft, Auslandserfahrungen und -kontakte zu sammeln, Austausch anzustoßen, Sprach-AGs und -Diplome vorzubereiten (CAE, ..), eine Qualifikation in Inklusion, in Förder-/Förderprojekte, in Leseförderung, in Podcast-/blablub,... vielleicht ein theaterpädagogischer Schein, ... das sind Sachen, die vielleicht für eine Schule interessant sind und zum Teil Gründe sind, die man auf einer Ausschreibung eintragen kann (nicht alle sind "Vorrang gebend", aber Schulleitungen können auch Wege finden, WENN...)

Das möchte ich gerne verstärken. Wir schauen bei Bewerber*innen sehr genau auf solche "Nebenqualifikationen", die am Ende trotz schlechterer Abschlussnote ausschlaggebend sein können. Gerade DaZ-Erfahrungen, Einsatzmöglichkeiten in DS o.ä. sind gern gesehene Qualifikationen, die auch Lehrkräften mit D/En ein Tor öffnen können, v.a. bei Initiativbewerbungen.